

PUBLIKATIONSAUFTAG

Adressat:	Fricktal Info Neue Fricktaler Zeitung Radio Argovia Tele M1 Radio DRS Aargauer Zeitung Basler Zeitung Fricktal 24 BZ Basel-Landschaft Homepage Kaiseraugst Gemeindepersonal	redaktion@fricktal.info fricktaler-woche@nfz.ch redaktion@argovia.ch redaktion@telem1.ch agso@srdrs.ch redaktionfricktal@chmedia.ch gemeinden@baz.ch redaktion@fricktal24.ch info@bz-online.ch jana.obrist@kaiseraugst.ch Personal (gesamt)
------------------	---	---

Versand per Mail am: 23. Dezember 2025/ ssc

MMN/Breitband Signalunterbrechungen:

Damit das Multimedianetz der Gemeinde (GGA Pratteln) eine höhere Leistungsfähigkeit erhält, werden zwischen Montag, 5. Januar 2026 und Freitag, 27. Februar 2026, Modernisierungsarbeiten ausgeführt. Daher sind während dieser Zeit pro Liegenschaft maximal drei 10 bis 15-minütige Signalunterbrechungen für Breitbandkunden werktags zwischen 07.30 Uhr und 17.00 Uhr unumgänglich. Telefonie, Internet und Fernsehen für Kunden mit Breitband-Abos sind während den Signalunterbrechungen nicht möglich.

Urnenwandräumung Friedhof Kaiseraugst

Aufhebung der Urnenwand Gräber Nummer 11.1 bis 11.58 (Zeitraum 1991 bis 1997). Nach Ablauf der Ruhezeit von 25 Jahren werden vorgenannte Gräber per 1. April 2026 aufgehoben. Die Angehörigen haben Gelegenheit, die Urnenwand **bis 31. März 2026** selbstständig oder via Drittunternehmen von Andenken zu räumen. Nach Ablauf dieser Frist wird die Gemeinde über die noch verbleibenden Gegenstände und Bepflanzungen verfügen. Am **Sonntag, 8. März 2026, 17.00 Uhr**, findet eine ökumenische Feier auf dem Friedhof Kaiseraugst in der Abdankungshalle zur Aufhebung der vorgenannten Gräber statt. Zu diesem Abschiednehmen sind Interessierte herzlich eingeladen.

Öffnungszeiten der Verwaltung über die Festtage

Der Gemeindebetrieb bleibt über die Feiertage von Mittwoch, 24. Dezember 2025, bis und mit Freitag, 2. Januar 2026, geschlossen. Ab Montag, 5. Januar 2026, ist die Gemeindeverwaltung wieder ab 09.00 Uhr erreichbar.

Pikettdienstnummer bei Todesfällen: An allen arbeitsfreien Tagen ist das Bestattungsunternehmen Heinis unter +41 61 281 22 32 erreichbar. Den Angehörigen steht es jedoch frei, ein anderes Bestattungsinstitut zu beauftragen.

Pikettdienstnummer bei technischen Notfällen: +41 79 820 90 21.

Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden wünschen der Bevölkerung friedliche Festtage und einen guten Start ins neue Jahr.

Abbrennen von Feuerwerk an Sylvester

Das Abbrennen von privatem Feuerwerk ist ohne Bewilligung an Silvester (Nacht vom 31. Dezember auf den 1. Januar) nur unter Beachtung aller gebotenen Sicherheitsvorkehrungen gestattet. Das Abfeuern von Geschützen, Mörsern, Böllern und Petarden und dergleichen ist bewilligungspflichtig.

Der Gemeinderat ersucht die Bevölkerung, die Gebrauchsanweisung auf dem Feuerwerkskörper zu lesen und die vorgesehenen Sicherheitsabstände einzuhalten. Das Feuerwerk darf nicht in der Nähe von Menschenansammlungen oder Tieren gezündet werden. Zudem ist auf das Zünden von Raketen oder lauten Knallkörpern im Bereich von eng besiedeltem Wohngebiet – wie die Überbauung Liebrüti – zu verzichten. Der Gemeinderat appelliert an die Eigenverantwortung der Bevölkerung.

Die entstandenen Abfälle sind korrekt zu entsorgen.

Gemeinsam für Sicherheit: Einbruchsprävention in der Gemeinde

Die Sicherheit der Kaiseraugster Bevölkerung liegt dem Gemeinderat am Herzen. Um einen Beitrag zur Einbruchsprävention zu leisten, ist es wichtig, proaktiv Massnahmen zu ergreifen, um sein Zuhause und die Nachbarschaft sicherer zu gestalten. Aufgrund der erhöhten Gefahr in der dunklen Jahreszeit informiert die Polizei und ist auch präventiv unterwegs.

Präventionstipps um die Einbruchswahrscheinlichkeit zu minimieren können auf folgender Webseite entnommen werden: <https://www.ag.ch/de/themen/sicherheit/kantonspolizei/praevention/einbruch>

Bericht Pilzkontrolle 2025

2025 war gemäss Pilzkontrolleur Hugo Dill ein gutes Pilzjahr. Es konnten 92 Kontrollen durchgeführt werden und es wurden insgesamt 159 kg Pilze vorgelegt, davon mussten 63 kg entsorgt werden. Es wurden 2 sehr giftige und absolut tödliche Pilze gefunden. Insgesamt waren es 96 kg essbare Pilze.

Der Gemeinderat dankt Hugo Dill für seinen langjährlichen Einsatz als Pilzkontrolleur der Gemeinde Kaiseraugst.

Der Gemeinderat